



Bild links: Technikum der Clariant, welche eine Demonstrationsanlage zur Herstellung von Bioethanol der 2. Generation in Straubing-Sand betreibt

unten: Wissenschaftszentrum Straubing, ein Clusterpartner der „1. Stunde“



## CLUSTERPARTNERSCHAFT

Partner werden können Unternehmen und Institutionen, die sich mit der kommerziellen Nutzung von Nachwachsenden Rohstoffen entlang der gesamten Wertschöpfungskette (Forschung und Entwicklung, Produktion, Vertrieb, spezialisierte Dienstleistung) beschäftigen.

Für eine Partnerschaft werden keine Gebühren erhoben. Registrierte Partner profitieren von kostenlosen Clusterdienstleistungen bis hin zum entscheidenden Informationsvorsprung durch die Entstehung von neuem Kollektivwissen.

**Aktiv werden im Cluster – Registrierung unter:**  
[www.biocampus-straubing.de/anmeldung](http://www.biocampus-straubing.de/anmeldung)

Gründerzentrum und BioCubator, in dem sich das Clusterbüro befindet



### BioCampus Straubing GmbH

Europaring 4 · 94315 Straubing  
Fon +49 9421 785 – 160  
Fax +49 9421 785 – 165  
info@biocampus-straubing.de  
www.biocampus-straubing.de



Gefördert durch:  
Bayerisches Staatsministerium  
für Ernährung, Landwirtschaft  
und Forsten

 Sparkasse  
Niederbayern-Mitte



# CLUSTER

## Nachwachsende Rohstoffe





Regelmäßige Clustertreffen, Symposien, Fachtagungen und Workshops als Kontaktplattform für die Branche



oben: Restaurant LÖKANTA zwischen Gründerzentrum und BioCubator

links: Eingangsbereich zum Schaugarten am BioCubator (Unternehmerzentrum für Nachhaltige Rohstoffe)

## STRAUBING – REGION DER NACHWACHSENDEN ROHSTOFFE

Cluster sind immer dann erfolgreich, wenn sich die Partner aufgrund räumlicher Nähe einfach zu Kooperationsgesprächen treffen und im persönlichen Austausch eine Vertrauensbasis schaffen. In Straubing – der Region der Nachhaltigen Rohstoffe konzentrieren sich Unternehmen und Forschungseinrichtungen. Sie nutzen die kurzen Wege, die vorhandene Infrastruktur und Unterstützung durch die politischen Vertreter zum Ausbau der eigenen Marktchancen.

### STANDORTVORTEILE:

- > **Aufbereitung:** Langjährige Erfahrung ansässiger Unternehmen im Bereich der industriellen Aufbereitung biogener Rohstoffe.
- > **Bereitstellung von Biomassen:** Aus dem Gäuboden, dem Bayerischen Wald und über den Straubinger Hafen aus dem europäischen Donauraum.
- > **Conversion:** Nachhaltiger Rohstoffe und Prozessentwicklungen durch etablierte F&E Einrichtungen.
- > **Donauraum:** Eine Makroregion und ein transeuropäischer Wirtschaftsraum, in dem die Bereitstellung und Weiterverarbeitung von Biomassen zu biogenen Rohstoffen erfolgt. Unternehmen finden hervorragende logistische Voraussetzungen auf deren Weg ins Zeitalter der Bioökonomie. Durch den Donauhafen Straubing erschließen sich Potenziale für Rohstoffsicherung, Logistik und Innovation.

## CLUSTER NACHWACHSENDE ROHSTOFFE

**Clus|ter** [engl.: 'kl<sup>ɪ</sup>stə], der; -s, -[s]  
[engl. cluster = Anhäufung; Menge]:

Cluster steht für ein räumlich konzentriertes Netzwerk, in dem Unternehmen, Forschungs- und administrative Einrichtungen kongenial zusammenarbeiten.

Die BioCampus Straubing GmbH ist Moderator und Dienstleister für das Cluster Nachhaltige Rohstoffe.

### AUFGABEN:

- > Kooperationen fördern, Netzwerke erschließen
- > Innovationspotenziale erkennen und kommerziell erschließen
- > Markterfolge katalysieren, Marketingprozesse unterstützen
- > Wettbewerbspositionen aller Clusterpartner stärken
- > Wertschöpfungsketten im Bereich der Nachhaltigen Rohstoffe in der Region Straubing und im Donauraum weiter ausbauen
- > Rohstoffwandel fördern
- > Vertretung des Clusters nach außen

## CLUSTERDIENSTLEISTUNGEN

Beispielhaft forcieren Regional- und Landespolitik die Verwertung Nachhaltiger Rohstoffe durch die Errichtung des Cluster Nachhaltige Rohstoffe.

Als Instrument der Wirtschaftsförderung unterstützt das Clusterteam über 100 Clusterpartner beim Einsatz Nachhaltiger Rohstoffe entlang der gesamten Wertschöpfungskette.

### UNSERE DIENSTLEISTUNGEN:

- > Pflege der Kontaktplattformen
- > Öffentlichkeitsarbeit und Marketingunterstützung für Clusterpartner
- > Wissenstransfer / Qualifizierung
- > Partnersuche bei F&E Projekten auf Bundes- und EU-Ebene
- > Unterstützung bei Unternehmensansiedlungen
- > Akquise von Fördermitteln
- > Lobbyarbeit
- > Veranstaltungsorganisation